



Organisatorisches und Routenbeschreibung



Foto: Fritz Hegi

Treffpunkt:

Bahnhof SBB Meetingpoint 07h30

Hinfahrt:

Bern ab: 07h39

Kiental an: 08h50

Betriebszeiten der Ramslauenen-Bahn [>>>Link](#)

Rückfahrt:

Kiental ab: 14h50

Bern an: 15h51

Verpflegung:

Trinken und Essen aus dem Rucksack

Wanderzeit:

ca. 3h00

Kurzbeschreibung: (Quelle: "Prospekt der Sportbahnen Kiental AG")

Guggerwaeg



Beschreibung des Guggerwägs: (Quelle Internet)

Wildtiere und Vögel im eidg. Jagdbannbezirk Kiental

Mit der Sesselbahn gelangen Sie auf einer gemütlichen Fahrt zur Bergstation Ramslauenen, von wo aus Sie eine herrliche Aussicht auf den Thunersee und den Niesen haben!

Anschliessend wandern Sie über saftige Wiesen und Wälder in Richtung Tschingelsee. Dabei geniessen Sie einen überwältigenden Blick auf die Berge des Kientals: Blümlisalp, Gspaltenhorn-Büttlassen, Dreispitz, Engel und viele mehr.

Entlang des Weges erfahren Sie viel Interessantes über den Gugger (Kuckuck), das Maskottchen dieses Erlebniswegs, wie auch über das Tier des Jahres 2006, den Steinbock.

Wussten Sie zum Beispiel, dass der Steinbock in der Schweiz lange ausgerottet war? Erst seit hundert Jahren ist er wieder heimisch. Seine abenteuerliche und schlussendlich erfolgreiche Wiederansiedlung ist für Pro Natura Grund, den Steinbock zum Tier des Jahres 2006 zu wählen und auf dem Guggerwäg zu präsentieren.

Nach gut 1.5 Stunden erreichen Sie die Postautohaltestelle Alpenruh.

Nun haben Sie die Wahl: Sie können entlang dem beliebten Talweg ins Dorf zurückkehren (ca. 1 Stunde) oder weiter zum Tschingelsee (ca. 10 Minuten) wandern.

Dort laden gemütliche Feuerstellen zum Verweilen ein.

Nach der Rast können Sie über den romantischen Wildwasserweg zur Griesalp hochsteigen. Müde Füße bringt das Postauto zurück ins Dorf oder ebenfalls auf die Griesalp.



Guggenwäg Aufgezeichnet mit GPS-Gerät geko 201 am Mittwoch, 21. Juni 2006

